



Technische Universität Berlin



Bei der Technischen Universität Berlin ist/sind folgende Stelle/n zu besetzen:

Wiss. Mitarbeiter*in (d/m/w) - Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen

Teilzeitbeschäftigung ist ggf. möglich

Fakultät III - Institut für Technischen Umweltschutz / FG Kreislaufwirtschaft und Recyclingtechnologie

Kennziffer: III-549/24 (besetzbar ab 01.03.2025 / befristet 30.06.2026 / Bewerbungsfristende 25.11.2024)

Aufgabenbeschreibung:

Das Horizon-Europe Projekt "Circular Economy Resource Information System" (CE-RISE) wird ein integriertes Rahmenwerk und ein daraus resultierendes Ressourceninformationssystem entwickeln und erproben, um optimale Lösungen für die effektive Wiederverwendung, Rückgewinnung und/oder das Recycling von Materialien zu identifizieren. Dazu gehören a) die Aufnahme von Informationen über Wiederverwendungs-, Wiederaufarbeitungs-, Reparatur- und Recyclingkriterien (RE-Kriterien) und die Materialzusammensetzung von Produkten in den digitalen Produktpass (DPP), um die Rückverfolgbarkeit von Materialien in der Lieferkette zu ermöglichen; b) die Erweiterung des DPP um Informationen über den ökologischen Fußabdruck von Produkten (PEF) und die sozioökonomischen und ökologischen Auswirkungen von RE-Prozessen; c) die Ermöglichung des Austauschs vertraulicher und anonymisierter Informationen zwischen den Akteuren innerhalb der Wertschöpfungsketten. Die Ergebnisse werden anhand von fünf Fallstudien erprobt

Ihre spezifischen Aufgaben im Projekt sind:

- Bewertung von RE-Kriterien auf der Grundlage von internationalen, EU- und nationalen gesetzlichen Anforderungen und freiwilligen Standards (ISO, ICE, CEN, national)
- Mitarbeit an Tests des CE-RISE-Informationssystems durch die Entwicklung, Umsetzung und Bewertung von fünf Fällen aus den Bereichen Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT), Heizung, Lüftung und Klimatisierung, Photovoltaik und Batterien
- Datenmanagement innerhalb des Arbeitsablaufs der Fallstudien
- Betreuung von Abschlussarbeiten innerhalb des Forschungsprojektes
- Dokumentation und Präsentation der Forschungsergebnisse für nationale und internationale Projektpartner und auf internationalen Konferenzen

Erwartete Qualifikationen:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder Äquivalent) in den Bereichen Umweltwissenschaften und -technik, Energie- oder Verfahrenstechnik / Wirtschaftsingenieurwesen
- Kenntnisse und Erfahrungen in mehreren der folgenden Bereiche: Ansätze der Kreislaufwirtschaft und Recyclingtechnologien, insbesondere für die folgenden Industriebereiche; Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT), Heizung, Lüftung und Klimatisierung (HLK), Photovoltaik und Batterien Digitale Lösungen für Produktinformationssysteme, Produktpässe und Umweltproduktdeklarationen, Datenmanagement und Datenwissenschaft, Rechtlicher Rahmen für Recycling, Reparatur und Wiederaufbereitung von Produkten innerhalb der EU einschließlich freiwilliger Normen (ISO, ICE, CEN, national)
- Fähigkeit zur Koordinierung von Forschungsprozessen mit industriellen Partnern
- Affinität und Fähigkeiten zur Bewältigung digitaler Herausforderungen im Rahmen von nachhaltigen Transformationen des Industriesystems
- Gute Deutsch- und/oder Englischkenntnisse erforderlich; Bereitschaft, die jeweils fehlenden Sprachkenntnisse zu erwerben
- Interesse an angewandter und industrieller Forschung, einschließlich der erforderlichen Fähigkeiten für eine erfolgreiche Zusammenarbeit

Wünschenswerte Erfahrungen/Kenntnisse:

- Product Environmental Footprinting (PEF), Ökobilanz (LCA), Umweltproduktdeklarationen (EPD)
- Produktbezogenes technisches Wissen zur Informations- und Kommunikationstechnik (IKT), Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik (HLK), Photovoltaik und Batterien
- Modellierung von Materialflüssen in der Gesellschaft mit offenen Programmiersprachen wie Python o.ä.
- Strukturierte und selbstständige Arbeitsweise
- Bereitschaft die Verantwortung für Teilaufgaben zu übernehmen
- Teamfähigkeit sowie interkulturelle Kompetenzen

Ihre Bewerbung senden Sie bitte unter **Angabe der Kennziffer** mit den üblichen Unterlagen (zusammengefasst in einem PDF-Dokument, max. 5 MB) **ausschließlich per E-Mail an Prof. Dr. Vera Susanne Rotter** (bewerbung@circulareconomy.tu-berlin.de).

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf

elektronischem Wege keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann. Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten gem. DSGVO finden Sie auf der Webseite der Personalabteilung: https://www.abt2-t.tu-berlin.de/menue/themen_a_z/datenschutzerklaerung/ .

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die TU Berlin schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten und mit Migrationshintergrund sind herzlich willkommen.

Technische Universität Berlin - Die Präsidentin - Fakultät III, Institut für Technischen Umweltschutz, FG Kreislaufwirtschaft und Recyclingtechnologie, Prof. Dr. Vera Susanne Rotter, Sekr. Z 2, Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter:
<https://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

